

# Inhalt

<b>Vorwort zur Neuausgabe 2005</b>	I
<b>Vorwort</b>	7
<b>I Das Objekt der Kriminologie</b>	9
Totalität und Transzendenz - Notiz zur Konfiguration der Motive	9
Verbrechenserklärungen und Strafkonzeptionen	12
Zur Konstitution des Objekts	24
Das Labyrinth der Kriminologie	35
<b>II Der Mythos als Wissenschaft</b>	41
Homo Delinquens	41
Die Gewalt des Lichtes 41 · Delitto naturale 42 · Die Lesbarkeit des Menschen 47 · Atavismus 53 · Die Bestie als Natur 60	
Die Psycho-Bestie 65 · Die irre Bestie 79	
Zur Struktur des Mythos als Wissenschaft	84
Der Logos des Bösen	95
<b>III Schattenspiele der Freiheit</b>	102
Mythische Revivals	102
Liberum arbitrium fugitivum	107
Zur Pragmatisierung der Freiheitsfrage	118

<b>Der Bös-Kranke in der Kriminologie</b>	127
Forensische Kriminologie 127 · Zum ‚Naturrecht‘ der Gerichtspsychiatrie 137 · Therapeutische Kriminologie 145	
<b>Verwicklungen der Transzendenz: Mythisches und Antimythisches am Freiheitsbegriff</b>	155
<b>IV Resonanzen auf das Böse</b>	163
Phänomenologisches	163
Methodisches	176
Ethisches	183
Moralistische Kriminologie 183 · Die Beccaria-Falle 190	
Ambivalenzenherrschaft 194	
<b>Epilog</b>	199
Anmerkungen	205
Literatur	214
Bibliographische Notiz	223
Sachregister	224
Personenregister	226
<b>Das neue Kontrolldenken in der Kriminologie</b>	229
Nachwort zur Neuauflage 2005	229
Literatur	246